



Auszug aus dem Geotopkataster des Landes Nordrhein-Westfalen

1. Allgemeine Informationen

Objektkennung: GK-4611-008 **GISPADID:** 2001696**Objektbezeichnung:**

Bereich Burgberg-Sonderhorst oestlich Letmathe

Schutzstatus:

LB, bestehend-Teilfläche

ND, bestehend-Teilfläche

NSG, bestehend, Teilfläche

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Märkischer Kreis

Gemeinde: Iserlohn

(Nuts-Code: DEA58)

Digitalisierte Fläche (ha): 92,83**Flächenanzahl:** 1**Objektbeschreibung:**

Im Bereich Burgberg-Sonderhorst streicht ein devonischer Kalkzug zutage. Im Westen liegt der heute stillgelegte Steinbruch Burgberg, der in mehreren Abschnitten von Sueden her in den Berg hineingetrieben wurde. Ueberwiegend sind es massige givetische Flachwasserkalke mit Stromatoporen, Korallen usw. Beim Steinbruch am Burgberg kommen im Hangenden (noerdlichen) Teil noch oberdevonische, schwarze Plattenkalke vor. In diesem Steinbruch sind auch hydrothermal gebildete Dolomitgaenge aufgeschlossen. Local sind anthigene Quarze zu finden. Im Gebiet befinden sich noch das Naturdenkmal Pater und Nonne (imposante Felsengruppe, von Schutt umgeben, R 3404780 - H 5693080) und die Dechenhoehle (Kooordinaten s.o.), die beiden letztgenannten Objekte stehen bereits unter Schutz, wuensenswert waere aber eine Unterstellung des gesamten Gebietes unter Landschaftsschutz. Der Kalkzug liegt in den Bereichen der "NSG Burgberg" und "NSG Sonderhorst".

Schutzziel:

Erhalt eines geowissenschaftlich und landeskundlich bedeutenden Kalksteinrueckens zur Belebung des Landschaftsbildes und wegen seiner Eigenart

Bewertung:

besonders wertvoll

Pädagogische Eignung: Ja**Erholungseignung:** Nein

2. Weitere geowissenschaftliche Informationen

Stratigraphie:

Oberdevon

Givetium

Kenndaten:

Aufschluss

Aufschluss-Schichtfolge / gx2k

Aufschluss-Minerales / gx2g

Aufschluss-Gesteine / gx2c



Aufschluss-Fossilien / gx2b
Abtragungsform-erosionsbedingt / gx1a

Teildisziplinen:

Teildisziplin Allgemeine und Historische Geologie
Teildisziplin Palaeontologie
Teildisziplin Mineralogie
Teildisziplin Geomorphologie

Stichworte:

Felsbildungen
Karbonatgesteine
Sedimentäre Strukturen
Sedimentäre Texturen
Riff-Fazies
Riffbildner (Allg. Palaeontologie)
Palaeozoologie (Spez. Palaeontologie)
Verwitterungserscheinungen
Hangschuttbildungen
terrestrische Böden
Felswand,-bastion
natürlicher Aufschluss
Kalksteinbruch
Karsthöhle
Fossilfundstätte
geeignet für Lehre und Forschung
Lithostratigraphie
Verkarstungserscheinungen

Umfeld:

befestigter Weg
Siedlung

Gefährdung:

Steinschlag
Überbauung

Maßnahmenbeschreibung: das Gebiet sollte nicht weiter durch Zuschuetten der Steinbrueche und Bebauung (z.B. Autobahnzubringer) gestoert werden

Naturräumliche Zuordnung:
337-E2 – Niedersauerland

Höhe über NN:
min. 134 m, max. 243 m

3. Verwaltungstechnische Informationen

Objektkennung: GK-4611-008



Objektbezeichnung:

Bereich Burgberg-Sonderhorst oestlich Letmathe

Verwaltungsgebiet:

Regierungsbezirk: Arnsberg

Kreis: Märkischer Kreis

Gemeinde: Iserlohn

(Nuts-Code: DEA58)

Digitalisierte Fläche (ha): 92,83

Flächenanzahl: 1

TK25, Quadrant, Viertelquadrant:

4611, Q2, VQ4

Gebietskoordinate (Gauß-Krüger):

R: 2613127 / H: 5693543

Bearbeitung:

Kartierung / Bearbeitung:

fachl. Bearbeiter

Datum: 30.06.1983, Kartierung/ Beobachtung